

Horizonte-Anlass «Ich bin dann mal im Garten» von Ende Juni

Entschleunigung im Gartenparadies

Das Paradies nennt sich Garten Eden. Paradiesisch angelegt ist der Garten von Ruth und Theo Galli, Deitingen. Ein Paradies, das in seiner lieblichen Idylle auch der unermüdlichen Arbeit und Herzblut bedarf.

Am letzten Samstag im Juni. Es ist heiss, drückend heiss. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Horizonte-Anlasses stehen im spärlichen Schatten einer Hecke und warten auf den Beginn der Führung. Am bisher heissesten Tag des Jahres bittet uns Ruth Galli zunächst ins Gartenhaus. Bei einem Becher Wasser – gekühlt vom Brunnen – erzählt sie uns die ersten Einzelheiten. Man spürt es schnell: Hier spricht die Seele der Anlage. Der Weg führt uns vom Garten-

haus an üppig blühenden Rabatten vorbei zum imposanten, wenige Zentimeter tiefen Spiegelweiher, in welchem sich der Himmel abbildet. Eine Schale aus Rosenblüten und Dahlien schwimmt darin, gleich einem Mandala aus Blumen.

Dreiergruppen

In langen Beeten und Rabatten sowie in Töpfen und Trögen verschwenden sich Geranien, Schmucklilien, Begonien, Stiefmütterchen, Rosen sowie unzählige einjährige Blumen. Buchskugeln in den verschiedensten Grössen gestalten die Beete mit, malerisch unterstrichen von stilvollen Statuen, Andenken aus Verona. Augenfällig sind die Dreiergruppen bei den Pflanzungen, die Familie hat drei Kinder.

52 Rosensorten

Im ganzen Garten blühen die schönsten Rosen in verschiedensten Wuchsformen. Früher konnte man aus diversen Gründen nicht so einfach an die Königin der Blumen herankommen. Daher führte der Sonntagsspaziergang Ruth Galli mit ihrem Vater oft in den Wald, sie suchten Rosenwildlinge. Zu Hause wurden diese im Topf kultiviert, auf Stammform gezogen und schliesslich veredelt. Auf diese Weise eignete sich die begeisterte Hobbygärtnerin schon früh



Fotos: Heidi Seiler

viel Knowhow zur Rosenzucht und -pflege an. Davon profitieren die rund 52 Rosensorten, die heute auf ihrem zu einem grossen Teil mit einer Hecke umsäumten Grundstück stehen. Für guten Wuchs und kräftige Blüten empfiehlt Ruth Galli im Frühjahr: «Heisse Schere, kaltes Herz!»

Gegen hinten findet der Garten durch den malerisch dahin fliessenden Önzbach seine natürliche Grenze. Ein Paradiesvogel späht inmitten von Funkien aus einer schattigen Rabatte am Wasser hervor. Viel sonnenhungriger sind da die Mohnblumen mit ihren mehrfach gefransten Blütenblättern, eine rare Sorte. Ein Hahn aus emailliertem Blech hält Hof zwischen Buchskugeln, Astilben und Löwenmäulchen. Überall, wohin das Auge reicht, bevölkert einjähriger Sommerflor die Rabatten, umfasst von hellen Steinplatten oder dem satten Grün des Rasens. Über

4000 (!) Blumen werden jährlich von Ruth Galli angesät, pikiert, herangezogen und ausgepflanzt, oft nach dem Mondstand. Viel Verständnis für die gärtnerische Leidenschaft seiner Frau hat Theo Galli, er unterstützt sie nach Kräften in technischen und handwerklichen Angelegenheiten.

Mit Rock'n'roll

Im eigenen Gewächshaus gibt uns Ruth Galli Einblicke in ihre diversen Garten-Arbeiten – die manchmal sogar mit Rock'n'roll bewältigt werden...

Gründlich entschleunigt verlassen wir am Ende diesen Flecken Eden. Tröstlich da das Zitat von J. Paul: «Erinnerungen sind das einzige (Garten-)Paradies, aus dem wir nicht vertrieben werden können!»

Heidi Seiler

www.horizonte-so.ch, www.galligarten.ch, Garten-Führungen auf Anfrage (032 614 06 72)



Kirchliche Handlungen im Juni/Juli 2012

Taufen

Nayla Selina Blaser, Wangen a.A
Elin Dominique Gasser, Thun
Leonie Lüdi, Selzach
Yara Züllig, Günsberg
Ylenia Olivia Friedrich, Günsberg
Samuel Benjamin Hofer, Riedholz
Nina Leuenberger, Riedholz
David Kurt Hampe, Solothurn
Lukas Markus Kessi, Lohn-Ammannsegg



Bestattungen

Alice Frick-Diener, Solothurn 02.03.1923–01.06.2012
Erwin Zysset-Hofer, Günsberg 22.04.1937–11.06.2012
Emma Gerber-Fässler, Rüttenen 23.04.1931–21.06.2012

Bertha Meister-Kohler, Günsberg 17.11.1927–24.06.2012
Gregor Urs Fluri, Solothurn 11.02.1956–25.06.2012
Paul Neuhaus, Genf 14.02.1956–26.06.2012
Maria Elli Trachsel-Böhme, Grenchen 18.12.1921–27.06.2012
Hans Kupferschmied-Binggeli, Solothurn 29.12.1926–05.07.2012
Philippe Lang-Lörtscher, Riedholz 03.10.1924–12.07.2012
Marcel Robert Tüscher-Neuenschwander, Solothurn 10.04.1923–13.07.2012
Helene Geiser-Zehnder, Solothurn 04.09.1943–13.07.2012
Margrith Jenni-Jenni, Oberdorf 16.05.1923–17.07.2012
Erich Rölli-Adam, Oberdorf 12.11.1940–18.07.2012
Juliana Niederberger-Feldhammer, Solothurn 18.05.1923–19.07.2012

Trauungen

Anderegg Thomas und Guazzini Eveline, Langendorf
Marti Andreas und Lissler Sandra, Solothurn
Hediger Lars und Strausak Tina, Rüttenen